

Olga Grydiushko

Nationale Universität „Juristische Akademie Odessa“,

Assistentin des Lehrstuhls für Fremdsprachen № 2,

Aspirantin der Internationalen Universität für Geisteswissenschaften

STRATEGIEN POLITISCHES DISKURSES IM DEUTSCHEN UND UKRAINISCHEN

Das Leben des Politikers ist reden, schreiben, lesen: Umgang mit dem Wort

Martin Greiffenhagen

In den letzten Jahren wird politischer Diskurs als ein weites Forschungsfeld dargestellt. Er kann dank seiner Vielfältigkeit aus verschiedenen Gesichtspunkten betrachtet werden. Unter dem Begriff „*politischer Diskurs*“ versteht man alle Diskurse, die von politischen Akteuren (Regierungen, Parteien, Verbände, Gewerkschaften, Wirtschaftsverbänden, Netzwerken der Zivilgesellschaft etc.) geführt werden und die auf eine breite Öffentlichkeit zielen, um bestimmte politische Gestaltungsvorstellungen, Problemlösungen und Ideen gegen konkurrierende Vorstellungen, Lösungen und Ideen hegemonial durchzusetzen [5, S. 40]. Es sollte auch nicht unerwähnt bleiben, dass die Sprache und die Politik in untrennbarer Verbindung stehen, denn die Sprache ist ein Mittel des Denkens.

Im Voraus überlegte mündliche Mitteilungen, die sich an eine (oftmals öffentliche) Zuhörerschaft werden und mittels derer der Redner eigene politische Gedanken vorträgt bezeichnet man als *politische Rede* [7]. Politischer Diskurs insbesondere politische Rede sind durch manipulative und aggressive Eigenart gekennzeichnet. Der Spracheinfluss erfolgt durch Sprachstrategien. J. Klein schreibt, dass Sprachstrategien in der Politik dazudienen, die Zustimmung der für den politischen Erfolg relevanten Adressaten zu erlangen. Mit ihrer Hilfe sollen die Adressaten erstens überzeugt werden, dass der Kommunikator ihren Präferenzen näher steht und eher in der Lage ist, die politischen Probleme zu meistern als die

politische Konkurrenz, und zweitens, dass die Äußerungen des Kommunikators glaubwürdig, relevant, informativ und klar sind – zumindest mehr als die Äußerungen der Konkurrenten[6, S. 376].

Zusammenfassend soll man hinzufügen, dass Sprachstrategien weitreichende und absichtsvolle Maßnahmen sind, mit denen in einer konkreten Situation eine Beeinflussung anderer erreicht werden soll [8]. H. D. Zimmermann legt vor, Redestrategien in drei Gruppen einzuteilen. Die erste Gruppe der Aufwertung, die zweite – der Abwertung und dritte – der Beschwichtigung.

Mit Strategien der Aufwertung wird den Aufbau der Position des Redners bzw. seiner Gruppe gemeint. Der Redner versucht seine Position so günstig darzustellen, dass ihm die Zustimmung seiner Hörer gewiss ist. So hat Beatrix von Storch gesagt: „*Das möchte ich **zusammenfassend sagen, was Sie gerade gesagt haben**. Wir wollen keine Gewalt, sondern Frieden*“[10]. Olga Bogomoletshat einen Vortrag während parlamentarischen Anhörungen gehalten: „*Що означає національна інноваційна система для **найважливішого** в нашій державі, для **збереження людського потенціалу**? Чи може національна інноваційна система **здійснити чудо**? Адже кількість українців прогресивно зменшується*“[3].

In der Sprechstrategie der Aufwertung wird die Taktik der Aufwertung der Wir-Gruppe unterschieden. Die Taktik der *Aufwertung der Wir-Gruppe* bedeutet, dass der Redner die Bedeutung seines Teams anheben will[8]. So, hat Christian Lindner im Morgenmagazin gesagt: „*In dieser sensiblen Gremien werden **wir** keinen AfD-Kandidaten wählen, da werden **wir** uns auch nicht enthalten, da werden **wir** sagen “Nein”...*“[11]. In der Ukraine hat Nadija Sawtschenko über die Situation mit politischen Häftlingen behauptet: „***Ми** повинні показати, що **ми** їх не боїмося. І **ми** повинні показати, що за кожного “**нашого**” **ми** будемо стояти і **ми** ніколи не кинемо*“[2].

Die nächste Gruppe der Sprechstrategien ist die Abwertung. Unter Abwertung wird die Zerstörung der gegnerischen Position gemeint[8]. Als Beispiel kann die Rede von Sarah Wagenknecht, die sich an Frau Merkel wendet, dienen:

„Ich würde mich wirklich mal dafür interessieren, ob **die, die uns diesen Schwachsinn erzählen**, auch nur eine Sekunde selber daran glauben“[12]. Viktor Tschumak, der sich über Antikorruptionsbehörde eignete “... **сьогодні не працює НАБУ**, так як повинно воно працювати, **сьогодні не працює НАЗК**, як повинно воно працювати, **сьогодні не працює прокуратура**, так як вона повинна працювати, **сьогодні не працює жодне міністерство**, так як воно повинно працювати”[1]

Die Strategie der *Beschwichtigung* bedeutet, dass Verschiedene Gruppen mit verschiedenen Interessen vom Redner mit so vagen Formulierungen hingehalten werden, dass sie dem Redner zustimmen und in ihm den Vertreter ihrer widersprechenden Interessen sehen. Beschwichtungsstrategie heißt Verständnis bekunden, auf Gemeinschaft hinweisen, Formulierungen verwenden, die für jede Interpretation offen sind[8]. Ein Beispiel dafür kann die Rede von Angela Merkel sein, als sie die Geschichte von Reem (Flüchtlingsmädchen) gehört hat: “**Ich verstehe das und dennoch muss ich jetzt auch, das ist manchmal Hart-Politik**, so wenn du jetzt vor mir stehst und dann **unheimlich sympathischer Mensch** ist, du weißt auch in den palästinensischen Flüchtlingslagern im gibt es noch tausende und

noch tausende...”[9] Im Ukrainischen kann man so ein Beispiel von Julija Tymoschenko nennen: “Я хочу зараз **перед вами вибачитись за всіх політиків**. Не має значення, в яких партіях, не має значення, які вони займають посади, не має значення, коли вони були – раніше чи зараз. **Я хочу одна, за всіх сказати вам, що політики вас до сьогодні були не варті. Вони не були варті жодної краплі крові, яку ви проливали за Україну. Я хочу зробити все, щоб ви почали інших – інших політиків, інших посадовців, інших чиновників**”[4].

Abschließend soll man sagen, dass Forschungen im politischen Diskurs eine perspektive Richtung ist. Da der politischer Diskurs persuasiv und manipulativ ist, werden Sprechstrategien der Aufwertung, Abwertung und Beschwichtigung gebraucht. Als perspektive Untersuchungen werden diese Strategien in weitverwandten Sprachen (Deutsch und Ukrainisch) geforscht.

Literaturverzeichnis

1. Промова Віктора Чумака [Електронний ресурс] – Режим доступу до ресурсу: <https://www.youtube.com/watch?v=QU1H0fRsg6s&t=390s>
2. Промова Надії Саченко [Електронний ресурс] – Режим доступу до ресурсу: <https://www.youtube.com/watch?v=HDoKts4JDKU>
3. Промова Ольги Богомолец [Електронний ресурс] – Режим доступу до ресурсу: <https://www.youtube.com/watch?v=LOUhXRBO-QM>
4. Промова Юлії Тимошенко [Електронний ресурс] – Режим доступу до ресурсу: <https://www.youtube.com/watch?v=tLkuRYIck58>
5. Gesellschaftlicher Wandel und politische Diskurse [Електронний ресурс] – Режим доступу до ресурсу: https://www.denkwerk-demokratie.de/wp-content/uploads/2013/10/DD_Werkbericht_3.pdf
6. Klein J. Politische Kommunikation als Sprachstrategie/ J. Klein // Politische Kommunikation in der demokratischen Gesellschaft. Ein Handbuch mit Lexikonteil. – Opladen/Wiesbaden: Westdeutscher Verlag, 1998. – S. 376 – 395.
7. Politische Rede [Електронний ресурс] – Режим доступу до ресурсу: https://www.sowi-online.de/praxis/methode/politische_rede.html
8. Politische Reden analysieren Rede [Електронний ресурс] – Режим доступу до ресурсу: http://www.thomasgransow.de/Fachmethoden/Politische_Reden_analysieren1.htm
9. Rede von Angela Merkel [Електронний ресурс] – Режим доступу до ресурсу: <https://www.youtube.com/watch?v=Ja867ozJkC0>
10. Rede von Beatrix von Storch [Електронний ресурс] – Режим доступу до ресурсу: <https://www.youtube.com/watch?v=LXbFpuorTcA>
11. Rede von Christian Linder [Електронний ресурс] – Режим доступу до ресурсу: <https://www.youtube.com/watch?v=zfE59rH0R5Y&t=94s>
12. Rede von Sarah Wagenknecht [Електронний ресурс] – Режим доступу до ресурсу: https://www.youtube.com/watch?v=sX9VISlv_Do